

# Ein Hauch von Arktis im Toggenburg



## Wildhaus Oberdorf > Wildhaus Oberdorf

	Wildhaus Oberdorf	0 h 00 min	
	Ölberg	1 h 10 min	1:10
	Gamperfin	2 h 00 min	0:50
	Ölberg	2 h 45 min	0:45
	Wildhaus Oberdorf	3 h 40 min	0:55

## Winterwanderung

	mittel
	3 h 40 min
	10,1 km
	420 m
	420 m
	Dezember - März
	237T Walenstadt

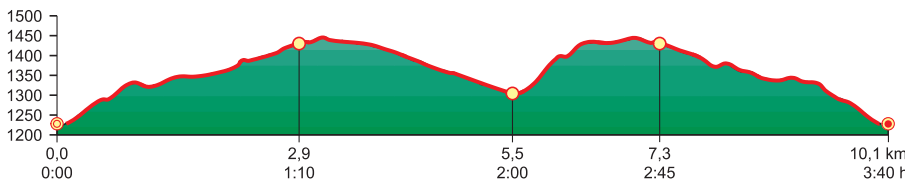
Wildhaus Oberdorf

Ölberg

Gamperfin

Ölberg

Wildhaus Oberdorf



© Schweizer Wanderwege





## In drei Schlaufen zum Gamperfinboden und zurück

Winterwandern je nach Lust und Ausdauer: Das ist im Gebiet Wildhaus-Oberdorf zuoberst im Toggenburg möglich. Mitten im Skigebiet beginnt die Wanderung nach Gamperfin. Rasch lässt man das Surren der Bahnen und Liftseile und das schnittige Sausen der Skis auf der Piste hinter sich, und schon bald umfängt eine grossartige Stille. Mächtige Tannen gruppieren sich auf der verschneiten Weide, dahinter erhebt sich die bewaldete Flanke des Gamserruggs. Lichtvolle Weite erfüllt die idyllische Gegend – eine arktische Anmutung liegt in der klaren Bergluft. Wer durch eine solch paradiesisch schöne Landschaft wandert, erlebt ein wahres Wintermärchen.

Die Tour besteht aus drei miteinander verbundenen Schlaufen. Die erste kann für sich allein begangen oder mit der zweiten und der dritten kombiniert werden. Wenn die Strecke auf ganzer Länge ausgeschöpft wird, so ergibt sich eine ansprechende und interessante Tagestour. Die dritte Schlaufe führt in einem weiten Bogen um den Gamperfinboden. An ihrem tiefsten Punkt liegt das Gamperfinhaus. Das rustikale Bergbeizchen wird vom Skiclub Grabserberg

betrieben; auch Wanderer und Schneeschuhläufer sind willkommen.

Andreas Staeger, 2020

### INFO

Erreichbar ist Wildhaus Oberdorf mit der Sesselbahn ab Wildhaus.

Skihaus Gamperfin, Wildhaus, Grabs, 081 771 37 43, [www.skiclub-grabserberg.ch](http://www.skiclub-grabserberg.ch)  
Berggasthaus Oberdorf, 071 999 12 24, [www.wildhaus.ch](http://www.wildhaus.ch)  
Bergbahnen Wildhaus, 071 998 50 50, [www.wildhaus.ch](http://www.wildhaus.ch)



Auf dem Weg zum Gamperfinboden gibt es in beiden Richtungen viel Bergsicht; im Hintergrund Gulmen und Speer.

Bild: Toggenburg Tourismus

